

Nach der erfolgreichen Premiere vor zwei Jahren, findet am Mittwoch, 19. Januar 2011, im Bienkensaal in Oensingen zum 2. Mal die Tischmesse zum Thema «Von der Schule zum Beruf» statt. Ziel der Veranstaltung ist wiederum die stärkere Vernetzung von Akteuren und Massnahmen an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf.

Von der Schule zum Beruf

Die erste Oensinger Tischmesse am 21. Januar 2009 war eine schweizerische Premiere, die nicht ohne Resonanz geblieben ist. Zwischenzeitlich kennen einige Kantone ähnliche Veranstaltungen, die das Netzwerk an der Schnittstelle von Schule und Beruf noch enger knüpfen helfen. Das ist auch das Ziel der 2. Ausgabe der Oensinger Tischmesse, die am **19. Januar 2011** im Bienkensaal stattfinden wird. Und wie vor zwei Jahren ist auch diese Veranstaltung thematisch zweigeteilt. Die Tischmesse wird um 9 Uhr von Regierungsrat Klaus Fischer eröffnet werden.

Am **Vormittag** können die zahlreichen Leistungserbringer ihre Projekte und Erfahrungen einander näher bringen und durch diesen Informationsaustausch das reich haltige Angebot für die Jugendlichen optimieren und wo möglich Synergien nutzen. Es gibt zahlreiche Angebote und Dienstleistungen, die den Jugendlichen den Übergang ins Berufsleben erleichtern sollen. Die Tischmesse eröffnet nun allen an dieser Schnittstelle tätigen Personen die Möglichkeit, sich einem Fachpublikum gemeinsam und gleichzeitig zu präsentieren und auch untereinander Informationen auszutauschen. Eine Chance, die hoffentlich wiederum rege benutzt wird, wie die Organisatoren um Pius Blümli (Leiter Berufs- und Studienberatung Olten) hoffen.

Am **Nachmittag** steht die Veranstaltung Oberstufenlehrpersonen, Schulleitenden, Berufsschullehrpersonen und allen ande-



Die 1. Oensinger Tischmesse vor bald zwei Jahren war ein Erfolg und fand über die Kantonsgrenzen hinaus Beachtung.

ren an der Nahtstelle Sekundarstufe I und II tätigen und interessierten Personen offen. Die Schulleitungen werden in diesen Tagen von der Projektleitung eine persönliche Einladung zuhanden der Oberstufenlehrpersonen erhalten.

3 Impulsreferate

Drei informative Impulsreferate bereichern das Angebot der 2. Oensinger Tischmesse. 13.30 bis 14 Uhr: *Yolanda Klaus, stv. Amtschefin AVK: «Reform Sek I – Auswirkungen auf die Übergänge in die Berufsbildung».*

14.15 bis 14.45 Uhr: *Rudolf Zimmerli, stv. Amtschef ABMH, Leiter Berufslehren: «Lehrabbrüche – Gründe, Auswirkungen, Massnahmen».*

15.00 bis 15.30 Uhr: *Jonas Motschi, Chef Amt für Wirtschaft und Arbeit: «Jugend Arbeitslosigkeit: Aktuelle Situation, Entwicklungstendenzen – Massnahmen der Arbeitslosenversicherung – Bedeutung der Prävention».*

Eine Anmeldung zum Besuch der 2. Tischmesse ist nicht notwendig.

Ernst Meuter